**Goki-Woki 23.6.2019**

Thema: Wer ist Jesus?

**Eingang:** Einfach spitze, dass du da bist

**Begrüßung:** P. Thom

Woki-Kreuzzeichen („Von Kopf bis Fuß gehören wir alle zu Jesus“)

Wir machen uns heute Gedanken darüber, wer Jesus (für uns) ist.

**Kyrie:**

1) Jesus, du sprichst immer wieder zu uns. Aber manchmal stelle ich mich taub. Herr, erbarme dich.

2) Jesus, du sagst: „liebt einander“ aber manchmal fällt mir das einfach zu schwer. Christus, erbarme dich.

3) Jesus, du sprichst uns Mut zu, du sagst: „Fürchtet euch nicht!“. Aber da ich dich nicht sehe, fällt es mir schwer, mich auf dich zu verlassen. Herr, erbarme dich.

**Gloria:** Gottes Liebe ist so wunderbar

**Da der Predigtteil ziemlich lang wird, lassen wir die Lesung weg. P. Thom macht die entsprechende Ankündigung nach dem Tagesgebet.**

**Ha Ha Ha Halleluja** oder Halleluja Minitag

**Evangelium** Lk 9,18-24 (in leichter Sprache, siehe Anhang)

**Predigt-Gespräch:** P. Thom, Gerhild und Gerhild

(Kinder nach vorne bitten)

Wir haben gerade gehört, dass Jesus fragt: Für wen haltet ihr mich?

Was fällt uns ein, wenn wir an Jesus denken? Was ist er für uns? Was würden wir einem Außerirdischen sagen, wenn er fragt, wer Jesus ist?

(Kinder reden lassen, auch wir tragen etwas bei. Auch P. Thom wird befragt.)

Wir haben euch drei Bilder mitgebracht, die auch für Jesus stehen.

Erstes Bild zeigen: Was könnte das sein? Lehrer. Ist Jesus ein Lehrer für uns? Was können wir von ihm lernen? Was will er uns beibringen?

Zweites Bild zeigen: Wofür könnte dieses Bild stehen? Freund. Freunde von Jesus sind die Jünger. Sind wir auch Freunde von Jesus? Was macht ein Freund aus? Was ist an einem Freund besonders? Hast du schon einmal gespürt, dass Jesus dein Freund ist? Darf ein Freund dich auch einmal ermahnen oder sagen, dass ihm dein Verhalten nicht gefällt?

Drittes Bild zeigen: Heiland. Das ist jetzt besonders schwierig. Was könnte dieses Bild darstellen? Habt ihr schon einmal das Wort „Heiland“ gehört? Für viele Menschen ist Jesus „der Heiland“. P. Thom, kannst du uns erklären, was das Wort „Heiland“ bedeutet? (P. Thom erklärt) Wie kann man heilen, ohne ein Arzt zu sein? Kannst du auch heilen? Heilen ist helfen – Hast du schon einmal jemandem geholfen?

Wir sehen also, es ist gar nicht so einfach, die Frage von Jesus „Für wen haltet ihr mich?“ zu beantworten. Jesus ist sehr vieles, Jesus ist für jeden etwas Anderes. Jesus ist vor allem zu verschiedenen Zeiten Verschiedenes für mich, heute vielleicht der Freund, morgen der Heiland. Jedenfalls ist er immer für jeden von uns da und liebt uns, so wie wir sind.

**Evtl. noch einige Gedanken von P. Thom**

**Kinder-Glaubensbekenntnis 1**

**Fürbitten:** Jesus, du bist uns Heiland, Freund und Lehrer. Wir bitten dich:

 1) Lass uns in den Ferien neue Freunde kennenlernen und ihnen von dir erzählen.

2) Gib uns den Mut, unseren Freunden auch einmal unangenehme Wahrheiten zu sagen, denn das gehört zu einer Freundschaft dazu.

3) Genauso wie wir darauf vertrauen, dass du immer für uns da bist, wollen auch wir in den Ferien für andere da sein.

**Gabenbereitung:** Herr, ich komme zu dir

**Sanctus:** Heilig, heilig, heilig bist du, Himmel und Erde dich preisen

**Vater Unser:** Kinder zum Altar einladen, singen mit Bewegungen 🡪 Kinder bleiben bis zur Kommunion im Altarraum

**Friedensgruß:** Von Mensch zu Mensch eine Brücke bauen

**Kommunion:** instrumental

**Danklied:** Gott mag Kinder

**Schlusslied:** Guter Gott, danke schön



Die Freunde sagten:

Die Leute denken unterschiedlich.

Einige denken, du bist Johannes der Täufer.

Aber Johannes der Täufer ist schon tot.

Andere denken, du bist Elija.

Aber Elija ist noch länger tot.

Andere denken, du hast vor tausend Jahren gelebt.

Und den Menschen vor tausend Jahren von Gott erzählt.

Die Menschen denken, dass du jetzt wiedergekommen bist.

Damit du uns von Gott erzählst.

Jesus fragte seine Freunde:

Und was denkt ihr selber:

Wer bin ich?

Einer von den Freunden sagte:

Du kommst von Gott.

*© www.evangelium‐in‐leichter‐sprache.de*

**Evangelium in Leichter Sprache**

**12. Sonntag im Jahreskreis Lesejahr C**

**Lukas 9,18-24**

**Leichte Sprache**

**Jesus möchte wissen, was die Menschen von ihm denken**

Einmal fragte Jesus seine Freunde:

Was denken die Leute, wer ich bin?



Auch ihr habt es manchmal schwer im Leben.

Ich muss viel leiden.

Viele Menschen verspotten mich.

Und die Politiker und Religions-Gelehrten werden mich töten.

Aber am 3. Tag stehe ich von den Toten auf.

Jesus sagte:

Ich will euch etwas erklären:

Alle Menschen haben es manchmal schwer im Leben.

Und ich bin ein Mensch.

Nehmt das Schwere an.

So wie ich.

Dann seid ihr in eurem Leben glücklich.

*© www.evangelium‐in‐leichter‐sprache.de*

**Evangelium in Leichter Sprache**

**12. Sonntag im Jahreskreis Lesejahr C**

Jesus sagte:

Ja, das stimmt.

Ich komme von Gott.



Schweigegebot

Hörenden unbekannt sein, könnte ihre Bedeutung im Rahmen der Katechese

Täufer und Elia dabei bewusst stehen gelassen. Sollten sie für die Lesenden bzw.

angemessen aufzugreifen. Als wichtige biblische Gestalten werden Johannes der

Textes

des

Aspekte

drei

alle

versucht,

Sprache

Leichte

in

Übertragung

Leidensankündigung Jesu (V.21f.) und dem Spruch vom Kreuztragen (V. 23f.). Die

und

näher erläutert werden. Die Antwortmöglichkeit „alter Prophet“ wird dagegen nur

mit

18-20)

(V.

Petrus

des

Messiasbekenntnis

Das Evangelium des 12. Sonntags im Jahreskreis im Lesejahr C verbindet das

**Hinweise speziell zu Lukas 9,18-24**

*oder Exformationen oder die Ergänzung durch andere Bilder oder Vergleiche sein.*

*durch die Leichte Sprache können außerdem das Einflechten von Interpretationen*

*Originaltextes*

*des*

*Veränderungen*

wird

*© www.evangelium‐in‐leichter‐sprache.de*

Übertragung in Leichte Sprache spielt die Leidensankündigung zwar eine Rolle,

Verbindung zur Leidensankündigung und der Menschensohntitel (V. 22). In der

seine

ebenso

weggelassen,

Sprache

Leichte

in

Übertragung

der

in

*Weitere*

Das Verbot Jesu an die Jünger, von seiner Messianität zu anderen zu sprechen,

des Propheten hingewiesen.

nicht unbedingt nötig ist. Stattdessen wird auf das lange zurückliegende Wirken

ausführliche Exformation benötigt, die an dieser Stelle jedoch für das Verständnis

eine

er

da

weggelassen,

wird

Prophet

Fachbegriff

Der

übertragen:

teilweise

*mit*

*in*

*Übersetzung*

*veröffentlichte*

*Die genannten Zielgruppen sind bei der Lektüre stets zu berücksichtigen. Die hier*

*haben. Das Ziel der Leichten Sprache ist Textverständlichkeit.*

*Menschen, die nicht so gut Deutsch sprechen können oder Leseschwierigkeiten*

*von*

*und*

*Demenz*

*mit*

*Menschen*

*von*

*auch*

*aber*

*Lernschwierigkeiten,*

*Leichter*

*Das Konzept der Leichten Sprache berücksichtigt die Bedürfnisse von Menschen*

**Allgemeine Hinweise zur Übersetzung in Leichter Sprache**

**12. Sonntag im Jahreskreis Lesejahr C**

**Evangelium in Leichter Sprache**

*kann*

*gewährleisten.*

*zu*

*Verständlichkeit*

*Umgekehrt können auch Auslassungen und Kürzungen notwendig sein, um die*

*ersetzt werden.*

*Text verstanden werden kann. Oder aber Begriffe müssen durch andere Begriffe*

*aber mitgewusste Inhalt eines Wortes muss direkt ausgedrückt werden, damit der*

*dass manche Begriffe exformiert werden müssen. D.h. der unausgesprochene,*

*werden. Und kurze Sätze mit kleinschrittigen Sinnzusammenhängen. Das bedeutet,*

*Um einen Text in Leichte Sprache zu übersetzen, müssen leichte Worte gewählt*

*Bibeltext und seiner Botschaft ersetzen.*

*Beschäftigung des Predigenden, der Katechetin oder des Katecheten mit dem*

*persönliche*

*die*

*sie*

*nicht*

*gar*

*Schon*

*ersetzen.*

*Lutherbibel*

*die*

*oder*

*noch soll noch will sie gängige Bibelübersetzungen wie z.B. die Einheitsübersetzung*

*Katechese zusammen mit Menschen mit Lernschwierigkeiten erstellt. Weder kann*

*und*

*Verkündigung*

*für*

*wurde*

*Sprache*



Seite

(„sein

leben

retten“)

herausgearbeitet („Nehmt das Schwere an. Wie ich. Dann seid ihr in eurem Leben

glücklich“).

Exegetische Hinweise zum Text finden Sie unter:

https://www.bibelwerk.de/sixcms/media.php/185/c\_jahreskreis.12\_e\_lk.pdf

positive

Eine ausgearbeitete (anspruchsvolle) Exegese finden Sie unter:

http://www.perikopen.de

*© www.evangelium‐in‐leichter‐sprache.de*

**Evangelium in Leichter Sprache**

**12. Sonntag im Jahreskreis Lesejahr C**

dabei

wird

jedoch

vor

allem

die



auferstehen.

wieder andere sagen: Einer der alten Propheten ist auferstanden.

Da sagte er zu ihnen: Ihr aber, für wen haltet ihr mich? Petrus

20

antwortete: Für den Messias Gottes.

Doch er verbot ihnen streng, es jemand weiterzusagen.

21

Und er fügte hinzu: Der Menschensohn muss vieles erleiden und von

22

den Ältesten, den Hohenpriestern und den Schriftgelehrten verworfen

werden; er wird getötet werden, aber am dritten Tag wird er

19

Zu allen sagte er: Wer mein Jünger sein will, der verleugne sich selbst,

23

nehme täglich sein Kreuz auf sich und folge mir nach.

Denn wer sein Leben retten will, wird es verlieren; wer aber sein

24

Leben um meinetwillen verliert, der wird es retten.

*© www.evangelium‐in‐leichter‐sprache.de*

**Evangelium in Leichter Sprache**

**12. Sonntag im Jahreskreis Lesejahr C**

**Lukas 9,18-24**

**Einheitsübersetzung**

Jesus betete einmal in der Einsamkeit, und die Jünger waren bei ihm.

18

Da fragte er sie: Für wen halten mich die Leute?

Sie antworteten: Einige für Johannes den Täufer, andere für Elija;